

Hier finden Sie alle Artikel

Home / Sport / Kelheim

SCHACH

# SK Kelheim I zieht zum ersten Saisonsieg

27. Oktober 2022 12:08 Uhr



Johannes Müller erkämpfte für SK Kelheim II ein Remis an Brett eins. Foto: Neumeier

**KELHEIM. Die Schachstrategen von Landesligist SK Kelheim I haben im zweiten Wettkampf den ersten Saisonsieg eingefahren.**

Mit einem 5:3-Erfolg gegen SV Altensittenbach gelang die angestrebte Wiedergutmachung für die in Unterzahl erlittene Auftaktniederlage. Mit

dem Premierenerfolg verbesserte sich SK Kelheim I in der Tabelle der Landesliga Nord auf den siebten Platz. Für den Erfolg am laut Pressemitteilung des Vereins „großen Heimspieltag im Dormero“ – auch SK Kelheim II bestritt einen Ligaeinsatz, insgesamt waren 32 Schachspieler aktiv – gingen FM Martin Kreuzer, Stephan Gießmann, Maximilian Eibl, Bernhard Schmid, Heinrich Maurer, Cornelius Mühlich und Mannschaftsführer Florian Gold gegen das Team vom SV Altensittenbach I an die Bretter. Nach Punkten durch Gold, Gießmann, Schmid, Maurer (kampflos) und Mühlich konnten die Kelheimer am Ende einen 5:3-Sieg davontragen und die ersten Mannschaftspunkte der Saison 2022/23 einfahren.

Die zweite Mannschaft hatte nach dem furiosen Saisonstart zu kämpfen. Johannes Müller, Johannes Najjar, Martin Blodig, die Jugendspieler Peter Hahn und Sebastian Piehler sowie Mannschaftsführer Johannes Obermeier und Eva Engl traten gegen RT Regensburg an. Aufgrund eines krankheitsbedingt leer gebliebenen Brettes liefen die SKK-Spieler von Beginn an einem Rückstand hinterher. Dennoch sah es zunächst gut aus: Piehler, Hahn und Obermeier gewannen ihre Partien. Müller einigte sich mit dem Gegner nach vier Stunden



## Der Morgen in Kelheim

Der kostenlose Newsletter für Ihre Region

Ich habe die Datenschutzerklärung gelesen und bin mit der Auswertung meiner Nutzung der Newsletter einverstanden. Diese Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Mehr Informationen finde ich in der Datenschutzerklärung.

auf Remis. Beim Stand von 3,5:3,5-Unentschieden sollte die Entscheidung an Brett zwei fallen: Dort ging Najjar jedoch mit einem Minus-Bauern ins Damenendspiel. Fast fünf Stunden lang versuchte er, die Partie noch zu drehen.



Nachdem der Regensburger Kontrahent aber fehlerfrei blieb, musste sich Kelheim II mit 3,5:4,5 knapp geschlagen geben. Die tabellarischen Auswirkungen blieben überschaubar: Kaum eine der zehn Mannschaften in der Oberpfalzliga konnte bisher zweimal gewinnen: Daher reiht sich Kelheim II aufgrund des hohen Sieges in Runde eins und der knappen Niederlage in Runde zwei auf Rang drei der Oberpfalzliga ein.

Weitere Artikel aus diesem Ressort finden Sie unter [Kelheim](#).

